

Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zenit**

Band (Jahr): - **(2008)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

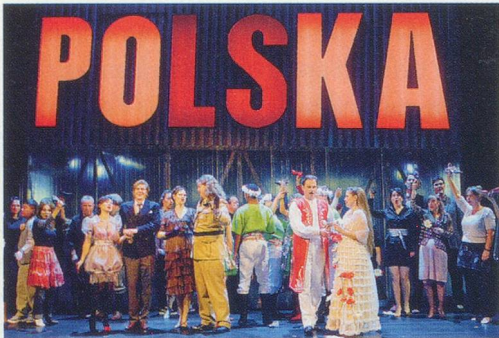
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



30. März

«Der Bettelstudent» im Luzerner Theater zum halben Preis

Profitieren Sie am Luzerner Theater an der Sonntagnachmittagsvorstellung vom 30. März 2008, um 13.30 Uhr, von der Seniorenvergünstigung von 50 Prozent. Zur Aufführung gelangt «Der Bettelstudent», eine Operette in drei Akten von Stefan Schmidtke. Mit viel Witz und Tempo inszeniert Freo Majer die Operette, die frisch und fröhlich sozialen Snobismus und nationale Verbissenheit über den Haufen wirft. Denn noch ist Polen nicht verloren – zumindest solange es dort noch Studenten gibt, die zwar kein Geld, aber immerhin das Herz auf dem rechten Fleck haben und denen nach etlichen Verwicklungen eine glückliche Heirat mit der jeweiligen Herzensdame und die Befreiung der unterdrückten Heimat gelingt.

Eintrittskarten erhalten Sie beim Luzerner Theater, Billettkasse (Mo 14 bis 18.30 Uhr und Di bis Sa 10 bis 18.30 Uhr), Theaterstrasse 2, 6003 Luzern, Telefon 041 228 1414.

Gesucht: Erfahrene Leute im Klassenzimmer

Das erfolgreiche Generationenprojekt wird in der Gemeinde Kriens über die Pilotphase hinaus weitergeführt, und auch in Ebikon sind seit letztem Herbst engagierte ältere Menschen in den Klassen der Primarschule tätig. Nun soll das von Pro Senectute und der Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern getragene Projekt auf möglichst viele weitere Gemeinden ausgeweitet werden. In der Schule stellen ältere Menschen an zwei bis vier Lektionen pro Woche ihre Geduld, Zeit und vor allem Lebenserfahrung zur Verfügung. Im Klassenzimmer gibt es vielseitige Einsatzmöglichkeiten für sie: mit einzelnen Kindern rechnen und lesen, Geschichten erzählen oder vorlesen oder einfach zuhören. Die Seniorinnen und Senioren bringen Ruhe und Abwechslung in den lebhaften Schulalltag und ermöglichen den Kindern eine wertvolle Horizonterweiterung. Das Projekt bringt den beteiligten Schulen eine Bereicherung ihres Bildungsangebotes.

Alle Seniorinnen und Senioren, die Freude am Kontakt und an der Arbeit mit Kindern haben, können mitmachen. Interessierte melden sich bitte bei: Pro Senectute Kanton Luzern, Fachstelle für Gemeinwesenarbeit, Ruedi Leuthold, Telefon 041 970 40 20.

6. April

club-sixtysix-Tanznachmittag

An der nächsten Tanzveranstaltung von club sixtysix im Casineum in Luzern am 6. April ist als prominenter Gast Kurt Aeschbacher mit dabei. Von 14.30 bis 17.30 Uhr spielt The Farmers Party Fresh – unterbrochen durch die obligate Gesprächsrunde mit dem Ehrengast, moderiert von Emil Mahnig, Chefredaktor der Zeitlupe. Der Eintritt beträgt 15 Franken pro Person (10 Franken für club-sixtysix-Mitglieder).

Weitere Tanznachmittage in Zusammenarbeit mit dem Grand Casino Luzern finden zur gewohnten Zeit an den folgenden Sonntagen statt:

➔ 4. Mai 2008 (mit Emil Steinberger) ➔ 7. September 2008 ➔ 5. Oktober 2008 ➔ 2. November 2008 ➔ 7. Dezember 2008.

Inserat

TANZZEIT
Was uns direkt angeht.



13. Mai

«Wird das Alter abgeschafft?» Diskussion im KKL

Unter der Leitung des beliebten TV-Moderators Kurt Aeschbacher präsentiert Pro Senectute Kanton Luzern am 13. Mai von 17 bis 19.30 Uhr im Konzertsaal des KKL in Luzern eine Diskussion zu Anti-Aging und den moralischen Grenzen des medizinischen Fortschritts. Es diskutieren Markus Dürr, Präsident Gesundheitsdirektoren-Konferenz; Monica Gubser, Schauspielerin «Herbstzeitlosen»; Jörg Kressig, Visagist; sowie Eva Neuenschwander, Ärztin Plastische Chirurgie, und Georges T. Roos, Trend- und Zukunftsforscher. Musikalisch und szenisch umrahmt wird die Vorabendveranstaltung von Musique Simili und Theaterkoffer Luzern. Vorverkauf: KKL Luzern (Montag bis Freitag 13 bis 18 Uhr; Samstag und Sonntag 10 bis 17 Uhr), Telefon 041 226 7777.

25. April bis 4. Mai

Pro Senectute mit Sonderschau Osteoporose an der LUGA

Osteoporose – die Krankheit der brüchigen Knochen – ist die wohl am meisten unterschätzte Krankheit der heutigen Gesellschaft. Wer rechtzeitig vorsorgt, kann grosse Schmerzen vermeiden. Nutzen Sie das grosse Informations- und Aktionsangebot an der LUGA in Halle 3 mit Vorträgen, Tests, ärztlicher Beratung, eigenen Aktivitäten und mit gesunder Ernährung am Kalziumbuffet. Täglich ab 10 Uhr geöffnet. Informationen auch unter www.osteoswiss.ch
Pro Senectute Luzern, die Zeitlupe und andere Partner freuen sich auf Ihren Besuch!

5. Mai bis 12. Mai

Ferienwoche für demente Personen

Pflegende Angehörige brauchen Entlastung. Nur so können sie ihrer schwierigen Aufgabe nachkommen. Pro Senectute Kanton Luzern organisiert jedes Jahr Ferien für pflegende Angehörige und deren demente Partner (auch Einzelpersonen sind willkommen). Die betreute Ferienwoche findet im speziell eingerichteten Hotel Artos in Interlaken vom 19. bis zum 28. Juli 2008 statt. Die fachliche und pflegerische Leitung liegt bei der dipl. Pflegeexpertin Dorothée Kipfer und ihrem Team. Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei Pro Senectute Kanton Luzern, Ruedi Leuthold, Postfach, 6130 Willisau, Telefon 041 970 40 20, Mail ruedi.leuthold@lu.pro-senectute.ch

Frühling 2008

Steuererklärungen ausfüllen

Das Ausfüllen der Steuererklärung kann zu einer grossen Belastung werden. Hier bringt der Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern Erleichterung. Unsere Fachpersonen füllen für Menschen im AHV-Alter zu moderaten Preisen die Steuererklärung aus. Die Kosten sind abhängig von Ihrer Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens 30, maximal 400 Franken. Der Tarif wird errechnet aus 1% Ihres steuerbaren Einkommens und 1% Ihres Reinvermögens. Mitglieder von club sixtysix erhalten 10 Prozent Rabatt. Nach telefonischer Voranmeldung erhalten Sie jeweils eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste für alle Unterlagen, die zum Ausfüllen der Steuererklärung nötig sind.

Beratungsstelle Luzern Stadt und Luzern Land, Luzern Telefon 041 210 73 43

Beratungsstelle Emmen, Emmenbrücke Telefon 041 268 60 90

Beratungsstelle Willisau, Willisau Telefon 041 970 40 20

Früher hörte ich beim Umblättern
das Rascheln der Zeitung



Gutschein

Hörgerät zur Probe

Wer gut hört, gehört dazu, hat mehr vom Leben und schützt sich vor schleichender Isolation. Die Hörmittelzentralen der Audito Suisse AG bieten allen Interessenten jetzt eine einmalige und einfache Gelegenheit zu testen, wie es ist, wieder richtig zu hören und aktiv am Leben teilzunehmen.

Unser Angebot: Nach einem kurzen Hörtest passen wir Ihnen ein ultramodernes Hörsystem an, welches Sie bis zu 10 Tage in allen für Sie wichtigen Alltagssituationen testen können.

Ergreifen Sie die Gelegenheit und machen Sie jetzt diesen ersten unverbindlichen Schritt zurück in die Welt des umfassenden Hörens und Verstehens.

Hörmittelzentrale Luzern

Hirschmattstr. 35, 6003 Luzern

Telefon 041 210 10 92

Mo - Fr, 08.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 17.00 Uhr

Sa, 08.00 - 12.00 Uhr

Weitere Hörmittelzentralen im Raum Luzern: Wolhusen, Stans, Brunnen und Schwyz. Eine Liste aller 22 Hörmittelzentralen finden Sie auf dem Internet unter www.auditosuisse.ch.